

## „Turmbau zu B.“

Größenwahn! - Babylon ist überall

„Zuerst war da der Titel „Turmbau zu B.“, so die Aussage der beteiligten Künstler\*innen (B4art) Elsbeth Buchfeld, Sabine Burmester, Christof Müller, Maren Ruf, alle aus Buchholz.

Die Merkmale des Turms zu Babylon: immer größer, höher, schneller, besser, schöner. Größenwahn! Dann kam die Verwirrung der Sprachen.... Gottes Strafe oder kulturelle Vielfalt?

Unsere Welt heute: immer größer, schneller, besser, höher, Kunst-voller... Prunktürme, Machttürme in Shanghai, New York, Abu Dhabi, ... gläsern, provozierend! Größenwahnsinn? Dann kam Corona...und der Krieg!

In diesem Werk überschreiten die Künstler\*innen im Dialog ihre eigenen Grenzen durch das gemeinsame Schaffen **EINES** Kunstwerkes. Sie wollen anregen zu Gesprächen und Diskussionen über Themen wie Größenwahn, Wirtschaftswachstum, Globalisierung, Demokratie, Menschenrechte, Klimawandel, Flucht, Vertreibung, Natur, Umwelt .... und **KUNST!**

Der Turm von 10 m Höhe steht, weit sichtbar für das Umland, auf einer Anhöhe am Ratzeburger See auf Lödings Bauernhof am See in Buchholz.

Vielseitige Installationen aus unterschiedlichsten Materialien (Metall/Altmetall, Holz, Plastik, Stein und recycelten Materialien) werden an einem Metallgerüst den „Turmbau zu B.“ gestalten. Farben und Bilder ergänzen das Ganze.

Ein 30 m<sup>2</sup> großer Ausstellungsraum im unteren Teil steht für Informationen, Dokumentationen (z.B. Videos, Plakate) und unterschiedliche thematische Ausstellungen zur Verfügung.

[www.b4art.sh](http://www.b4art.sh)